

Laute-Beitung.

Erhebungsrechtlicher Jahrgang.

Bezugpreis

Der Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Augen

weder die Spaltenzahl oder deren ...

Nr. 491.

Halle a. d. Saale, Mittwoch, den 21. Oktober

1903.

Gegen den Majestätsbeleidigungs-Paragrafen.

Die Ansichten über den staatsrechtlichen Nutzen des Majestätsbeleidigungs-Paragrafen in seiner heutigen Gestalt sind seit langem geteilt.

Andererseits stellt sich die öffentliche Meinung zu der juristisch-formalen Grundlage, auf der die Verurteilung erfolgt ist.

Es würden dann aber auch Zustände eintreten, die allen modernen Empfinden über die Freiheit der öffentlichen Meinungsäußerung jähren.

Solche Betrachtungen erscheinen freilich müßig, wenn man bedenkt, daß der Standpunkt Jendels geradezu absurde Konsequenzen haben müßte.

Weit erfindlicher als diese widerwärtige Ueberpantung des wirklich schon reichlich genug zur Anwendung kommenden Majestätsbeleidigungsbegriffs war eine andere Meinung des Oberstaatsanwalts: er sei eigentlich auch ein prinzipieller Gegner des § 36 des Strafgesetzbuches in seiner gegenwärtigen Gestalt.

kommen läßt. Dasselbe gilt von der politischen Unmenschlichkeit, als die sich jede wirkliche Majestätsbeleidigung darstellt.

Das gilt insbesondere in einer Zeit, wo der Monarch abgebürgert hat, sich in all seinen öffentlichen Äußerungen nur in der Würde als Vertreter des ganzen Volkes zu fühlen.

In einer Zeit, die grundsätzlich das Recht freier Meinungsäußerung anerkennt, und in der der Kaiser selbst von diesem Rechte ausgiebigsten Gebrauch macht, ist eine harte und scharfe Verfolgung einer der Grenzen der Kritik über-schreitenden Vernehmung monarchischer Äußerungen un-erträglich.

Deutsches Reich.

Gef. und Verordnungsblätter.

Der „Staatsanzeiger“ meldet: In der gestrigen Sitzung empfing Kaiser Wilhelm aus den Händen des neuernannten badischen Gesandten Grafen Verdell ein Schreiben des Großherzogs von Baden, das den Grafen in seiner Eigen-schaft als Gesandten begrüßt.

Die jährliche Wahlreform scheint vollständig beschlossen. Der von der Regierung eingebrachte Entwurf sieht beaufsichtliche Vertretung vor, be-rücksichtigt aber die Individualität in Anbetracht des Umfandes überausmäßig, daß ja von den im föderalen Landtag dominierenden Konservativen das Schicksal der ganzen Vorlage abhängt.

„Wo sie sich die gesamte Bevölkerung gegen diesen Entwurf wie ein Wurm erheben! Er darf nicht in Gefahr werden, denn ein solches wäre eine in dauernde Form gefessene Unrecht-gehung fühlbar geworden.“

Billigkeit. Wer eine solche Wahl will, möchte der ganze Volk in Stände einzufächeln und dann den Versuch machen, sie alle gerecht zu bedenten.“

Anders der föderale Handlungsmertig. Er macht sich das Recht der Selbstbestimmung-Gewährung noch Bedenken zu eigen und verlangt dringend eine umfangreichere Berücksichtigung von Handel und Industrie.

Im der Erwägung, daß der ersten Ständekammer im Bundesrat Sachse 27 Vertreter des sächsischen Landes und der Individualität angehöre, und daß der Individualität bezug. dem Großgrundbesitz Kraft Gesetz die Verfassung ver-lassen ist, aus ihrer Mitte Delegierte in diese Überparlament zu entsenden, während Industrie und Handel sein Recht auf Ein- und Stimme schon mehrmals, einer in ver-schieden für föderale Handelskammern für ein Gesetz der Gerechtigkeit, das dem Handel und der Industrie das Recht auf eine angemessene Ständliche Vertretung in der ersten Kammer verleihe wird.

Es würde nicht nur die Konstitution, sondern auch die Regierung müßte nachgeben, wenn irgend etwas bei der Sache bewirkt werden sollte.

Die Entschädigung unzulässig Verhafteter

ist eine Forderung, die, je mehr sich die Fälle häufen haben, in denen sich Verhaftungen entweder noch im Laufe des Ver-fahrens oder trotz langer Untersuchungen erst gelegentlich der Gerichtsverhandlung selbst als ungerechtfertigt herausstellen, um so dringlicher erhoben wurde.

Die zweite Kammer der Reichsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 22. Mai 1901 den Beschluß gefaßt, Groß-herzogliche Regierung zu erwidern, baldmöglichst eine Gesetzes-vorlage zu bringen, welche eine feste Entschädigung von zu Unrecht verhafteter Verurtenen vorsieht.

Die Kammer der Reichsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 22. Mai 1901 den Beschluß gefaßt, Groß-herzogliche Regierung zu erwidern, baldmöglichst eine Gesetzes-vorlage zu bringen, welche eine feste Entschädigung von zu Unrecht verhafteter Verurtenen vorsieht.

Die Kammer der Reichsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 22. Mai 1901 den Beschluß gefaßt, Groß-herzogliche Regierung zu erwidern, baldmöglichst eine Gesetzes-vorlage zu bringen, welche eine feste Entschädigung von zu Unrecht verhafteter Verurtenen vorsieht.

Wählung des Hauses fanden. Allerdings trat die Erste... (text continues)

Nachdem man abgemauert haben, welcher Art die Stellung ist... (text continues)

**Volksentscheidungsfall.**

— In Anbetracht des Handelsministeriums Müller und von... (text continues)

— Wie die „Neue Hamburger Nachrichten“ erzählt, schreiben... (text continues)

**Kirche und Schule.**

— Die Generalynode nahm einstimmig eine Adresse an... (text continues)

— Gestern fand die feierliche Einweihung des in dem... (text continues)

**Erwahlung und Bestätigung.**

— Aus den Kreisen der presbyterianischen Synodalkommission... (text continues)

**Landtagswahlbewegung.**

— Aus Giesleden wird mitgeteilt: Von einer Wahl... (text continues)

— Die konfessionellen Parteien des Wahlkreises... (text continues)

**Dritte ordentliche Generalynode.**

**Hz. Berlin, 20. Okt.**  
Am Beginn der heutigen Sitzung erwidert und erhält der... (text continues)

— Im Hinblick auf das fortschreitende Wachstum der Sozial... (text continues)

den von der Sozialdemokratie bestehenden Gefahren entgegen... (text continues)

Der Auftrag wurde einer Kommission übergeben... (text continues)

**Verückung der theologischen Fakultäten.**

— In der Besprechung des Syndikats und der Fakultäten... (text continues)

— Dann referierte Prof. D. Wittenberg über „den Evangelischen... (text continues)

— Die Anstellungsfähigkeit und Vorbildung der Geistlichen... (text continues)

— Verschiedene des Cv. Oberkirchenrats D. Herz. v. d. Holz... (text continues)

— Welche Äußerung werden angenommen. Zum Schluss erklärt sich... (text continues)

**Ausland.**

**Die Rekonstitution des englischen Kabinetts**  
Es ist mit der Bekanntgabe der Befragung der jetzt letzten... (text continues)

Kabinetts so weit befähigen wird, wie es irgend möglich ist... (text continues)

**Nachholen des Zarenbesuchs in Moskau.**

— Wie „Westminster“ schreibt, habe man in gut unterrichteten... (text continues)

**Die italienische Ministerliste.**

— Der italienische Ministerlist, der gestern nachstehend... (text continues)

**Die japanisch-russische Friedensgefahr.**

— Dem Russischen Bureau wird aus Tokio gemeldet: Dem... (text continues)

**Die kanadische Unzufriedenheit mit dem Massaker-Schiedsgericht.**

— In Kanada herrscht große Entrüstung und Unzufriedenheit... (text continues)

**Gerichtsverhandlungen.**

**Erstinstanz in Halle.**

— Wegen fahrlässiger Tötung war angeklagt der bisher... (text continues)

— Der 14jährige Otto Stemmer hier, wegen Diebstahls... (text continues)

— Einigen Erfolg erzielte der Maurer Friedrich Zeitling... (text continues)

— Der 14jährige Otto Stemmer hier, wegen Diebstahls... (text continues)

**Leitfaden des Fiskus Pottel & Broskowski.**  
Leitfaden des Fiskus Pottel & Broskowski, als: Kanlar, Austern, Hummer, Gänseleber-Pasteten, Lachs, Wild... (text continues)



Provinzialnachrichten.

\* Werberg, 20. Okt. (Obermeistertag.) Am Donnerstag, den 22. d. M., nachmittags 5 Uhr, findet am...

\* Tübingen, 20. Okt. In der gestrigen Stadtvorversammlung wurde ein Antrag über die Verlegung an den Bahnhofsplatz...

\* Tübingen, 20. Okt. Das Linke Ohr löste die 16 Jahre alte Eleonora...

\* Kleinheubach, 20. Okt. (Erlaßener Vorgang.) Nächstlich kam ebenfalls ein Antrag über die Verlegung an den Bahnhofsplatz...

\* Tübingen, 20. Okt. In der heutigen Stadtvorversammlung wurde der Antrag über die Verlegung an den Bahnhofsplatz...

\* Tübingen, 20. Okt. (Trennung Arbeiter.) Am Donnerstag, den 22. d. M., die Eisenbahnen...

\* Tübingen, 20. Okt. (Inhabilität des Baumfachsens.) Unsere Baumfachsenschule...

\* Tübingen, 20. Okt. (Wüste Szene.) Zu einer wüsten Szene kam heute mittag in der hiesigen Markthalle...

\* Tübingen, 20. Okt. (Stadtvorordneten-Sitzung.) Nachdem selber an den hiesigen Volksschulen immer noch ein...

bering's Schulgeb. (1100 M.) jährlich erhoben wurde, haben die Stadtvorordneten in gestriger Sitzung auf Antrag des Magistrats beschloffen...

\* Bitterfeld, 20. Okt. (Keder Schindeln. - Widerliche Szene.) Ein dreierlei Schindel wurde nach dem „Mitt. Anz.“...

\* Bitterfeld, 20. Okt. (Trennung Arbeiter.) Am Donnerstag, den 22. d. M., die Eisenbahnen...

\* Tübingen, 20. Okt. (In der Dammbau bei Segershausen nach verjährig einjähriger Bauzeit nunmehr fertiggestellt und rechtzeitig abgenommen wurde.)

\* Tübingen, 20. Okt. (Trennung Arbeiter.) Am Donnerstag, den 22. d. M., die Eisenbahnen...

\* Tübingen, 20. Okt. (Wüste Szene.) Zu einer wüsten Szene kam heute mittag in der hiesigen Markthalle...

\* Tübingen, 20. Okt. (Stadtvorordneten-Sitzung.) Nachdem selber an den hiesigen Volksschulen immer noch ein...

\* Tübingen, 20. Okt. (Stadtvorordneten-Sitzung.) Nachdem selber an den hiesigen Volksschulen immer noch ein...

\* Tübingen, 20. Okt. (Stadtvorordneten-Sitzung.) Nachdem selber an den hiesigen Volksschulen immer noch ein...

\* Tübingen, 20. Okt. (Stadtvorordneten-Sitzung.) Nachdem selber an den hiesigen Volksschulen immer noch ein...

Handhabe er und brach sich den Fuß, welchen er zur Entlastung der Belastung in Händen hielt.

\* Borsdorf, 20. Okt. (Unfall.) Auf der Drahtseilbahn, welche die hiesigen Bahnen, Fabrik mit dem Eisenwerk...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Eisenbahnunfall.) ereignete sich infolge Verlegens der Weiche gestern abend auf dem hiesigen Bahnhof. Der Güterzug Nr. 6897...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

\* Borsdorf, 20. Okt. (Ein schwerer Unfall.) ereignete sich heute mittag in der Wortschloß. Ein Aufseher des...

Größtes Spezial-Etablissement für

Paletots, Kostüme,

Golfs, Kragen, Saccos, Blusenhemden, Blusen, Kostümröcke, Morgenröcke, Unterröcke, Knaben- und Mädchen-Konfektion.

Besonders wohlfeile Neuheiten in Saccos, Paletots und Capes:

- Sacco aus schwerem schwarzen Wintercheviot mit breitem Ueberkragen und Borten-Verzierung M. 3,75
Sacco aus Prima-Präsident, schwarz, mit modernem Ueberkragen und Atlas-Banden-Verzierung gefüttert M. 6,50
Sacco aus schwarzem Angora mit Ueberkragen und elegantem abgestepften Tuch-Stola, gefüttert M. 7,00
Sacco aus schwarzem Eskimo mit cheim Stola-Ueberkragen und sparter Borten-Verzierung, gefüttert M. 8,75
Paletot Ulnka-Façon aus Prima-Eskimo meliert Verarb. M. 18,50
Paletot aus Prima-Eskimo, schwarz, mit besonders geschmackvollem reichverzierten Ueberkragen, eleg. gefüttert M. 13,50

- Golf-Cape, 100 cm lang, aus gutem grau-schwarz meliertem Velour mit argow. karierten Futter und Ueberkragen 5 M.
Golf-Cape, aus langhaar. schwarz-graumel. Zibeline, mit geschmackvollem Ueberkragen und Stola 6,50 M.
Golf-Cape, ca. 130 cm lang, aus Prima-Zibeline, Ueberkragen in sparter Tuchblenden-Verz., meliert 9,50 M.
Golf-Cape, aus Prima-Angora, Ueberkragen in Sammet-u. Tuch-Applikation, hocheleg. Ausf. 15,50 M.
Cape aus gutem schwarzen Eskimo mit reich verzierter Pelserie u. gesticktem Stehkragen, gefüttert 10,75 M.
Cape aus schwarzem Prima-Eskimo, Pelserie mit geschmackvollem Tuch-Applikation und Stickerei, hochparap. Ausf. 19,75 M.

Sämtliche Genres sind bis zur hochelegantesten Art vorrätig.

G. Lewin

Halle a. S.

Geschäftshaus

Marktplatz 2 u. 3.

Größtes Warenhaus der Provinz Sachsen.



# Der Vaterländische Frauen-Zweigverein „Kates Kreuz“ zu Halle a. S.

bedachtigt, zum Erweiterungsbau der Kinder-Heil- und Pflegekäfte ein Wohlthätigkeitsfest

## „An den Ufern des Rheines“

am 22. und 23. Oktober 1903 in den „Kaisersälen“, Gr. Ulrichstraße 51, zu veranstalten.

**Gröffnung am Geburtstage Ihrer Majestät, unserer Allergnädigsten Kaiserin und Königin  
am 22. Oktober, früh 10 Uhr.**

Fremdliche Gaben wie Geldspenden sind willkommen und werden mit Dank entgegengenommen vom Vorstand des Vaterländischen Frauen-Vereins.

Die Vorsitzende Frau Geheimrat **Dehne**, stellvertretende Vorsitzende Frau **Lina Mühlmann**, Fräulein **A. Schmidt**, Frau **Emicke**, Frau Oberbürgermeister Geheimrat **Staudé**, Frau Pastor **Dr. Jenrich**, Excellenz Frau General **von Prittwitz u. Gaffron**, Schriftführer Herr Konsistorialrat **D. Goebel**, Schatzmeister Herr Kommerzienrat **Steckner**, Herr General **J. D. Baath**, Herr Justizrat **Dr. Rüffer**, Herr Oberbürgermeister Geh. Regierungsrat **Staudé**.

**Preise:** Tageskasse von 10—2 Uhr und von 4—6 Uhr 50 Pfg., Abendkasse von 6 Uhr ab 1 Mk.

Alteiler für künstl. Zähne.



Franz Hisekorn, Zahnarzt, Zeisigackerstr. 23, 11. Etage, von 8—12 u. 2—6 Uhr.

**Aufzüge**  
Kranne, Winden, jegl. Art.  
Heber & Streblow, Halle a. S.

**Wildleder, Glace-, Juchten-Handschuhe**  
in Prima-Qualitäten bei  
**Otto Blankenstein**,  
Zeisigackerstr. 36, oberb. d. Turmes,  
Winkel des Habacht-Sparr-Vereins.

**f. Moselapfelwein**,  
ärztl. empf. gesündest. Getränk,  
von leichtem Mosel kann zu unter-  
scheiden, 10 Fl. Mk. 3,30 frei ins Haus,  
Fassweise von 25 Liter ab.  
Export-**H. F. Neumeyer**,  
Halle S., Eernstr. 2873.  
Detailverkauf: Augustastrasse 17.

Staats-Medaille in Gold 1896.

# Hildebrand's

**Deutscher Kakao**  
Mk. 2.40 das Pfd.  
**Deutsche Schokolade**  
Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.  
**Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,**  
Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

**Anlagen von Gärten**  
über Größe, Verpflanzen der Beete mit Spargel, Fenchel, Radies etc., sowie Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern, Rosen etc. (sagt beste Pflanzenzeit) übernimmt bei guter u. gewissenhafter Ausführung  
**Friedrich Spatzier**, Gärtner,  
Langestraße 4.

**Feiner Damen-Pub**  
wird auf Wunsch angefertigt von  
**Frau Else Frenzlan**,  
Weichstr. 11, II.,  
frühere Direktrice eines Leipziger Pub-Salons.



**Stahlpanzer - Geldschrank**  
feuer- und hurzficher, übermilt und diebstahlsicher  
2. u. 3. Preiszahl.  
Geldschrankfabrik, Wandenburg.  
Spezial-Anfertigung.  
— Galanterie-Handlung —

**Obstbäume!**  
Apfel, Birchen, Kirschen, Pflaumen, Schlehdorn, Zwetschen, Nektarin, Pfirsich, Stachelbeeren, Johannisbeeren, Himbeeren, Erdbeeren, Brombeeren, Wallnüsse, Solanische, Nüßeln etc.  
**Hofenbockbäume, Buschrosen** und Kletterrosen in Wandrosen, Clematis, hühner Bein, Anemonen, Veilchen, Rosenbäume, Bierbäume, Bienenbäume.  
**Wiesbäume**, gefüllte und einfache Bieder in verschiedenen Blumenweihen und viele andere Preise für den Garten  
**Hauptpreisliste kostenfrei!**  
**Ed. Poenicke & Co. m. b. H.**,  
Zeisig Nr. 23.

**Herbstversand**  
hat begonnen und empfehle meine großen Vorräte von  
**Formobstbäumen und Hochstämmen jeder Art**,  
sowie Beerenobst.  
**Paul Huber**,  
Obstbauschule Halle a. S. (Werbepurger Gasse).

**Rauchschwache Kupferputzende Feuerungsanlagen**  
für alle industriellen Zwecke,  
**15% Kohlenersparnis** und mehr.  
Neues unacändertes System. — Ausführungen können beauftragt werden. Vorbernde wissenschaftliche Untersuchungen bestehender Anlagen und Höhenanfertigung kostenlos.  
**Magdeburger Bau- & Credit-Bank.**

**Beste Englische Anthracit-Nuskkohle**  
(fa. Saurice Big Vein) empfiehlt billigst  
**Klinkhardt & Schreiber Nachf.**, Nene Promenade 12

**„Edelweiss“**  
Sammeltätigkeit und Wachstumsfortschritt im Großbetrieb.  
Inh.: **Ernst Heinicke**,  
Februar 1257 Karlstraße Nr. 13.  
Sammlerwache 14 Wn. pro Hund.  
**Handweb-Verleih-Institut.**

**Hochprima Holländische Austern**,  
schwerste Sortierung, à Duz. 2,25.  
**Lebende und abgekochte Hummern**,  
**Frische Ostsee-Krabben**,  
**Lebendfrischen Norderneyer Angel-Schellfisch**,  
**Prachtvollen**  
**französischen Endivien- u. Escarolles-Salat**,  
**Frische Artischocken**, Auberginen, engl. Bleichseterie,  
**neue Gärzer Maronen**,  
**Teltower Rüben**, Oporto-Zwiebeln,  
**neue Muskat-Datteln** und feinste Erbellen- und  
**Loucums-Felgen**  
empfehlen  
**Sprengel & Bink**  
Inh.: **Franz Sprengels Erben & Oskar Klose.**

**Portweine.**  
Als Souvenirpreise, milde Früh-  
lings- u. Stärkungs-Weine empf.  
**Dorado Port** exl. Bl. 1.75  
**Weissen Port** „ „ 1.75  
**Osta. Port** „ „ 2.25  
**U. S. Port** „ „ 2.25  
**Golden crown Port** „ 2.40  
**Schulze & Birner**,  
Hallestr. 5. Februar 1185.  
**Ferdinand Hillé**,  
Geißstraße 68. Februar 460  
**Max Paul Hauser**, Zeisig Nr. 23  
**Curt Gehauer**, Liebenweier.  
Gute Almenten.

**Unerreicht schöne Nusstorten**  
liefert seit 57 Jahren  
die Konditorei von **Hermann Pfantsch**, Gr. Zeisigstr. 7  
Februar 2100.

